

Referenten



Dr. jur. Philipp M. Reuß
wiss. Assistent, Juristische Fakultät,
Ludwig-Maximilians-Universität München
philipp.reuss@jura.uni-muenchen.de
München



Prof. Dr. med. Georg Giesinger
Direktor der Sektion für gynäkologische Endokrinologie
und Reproduktionsmedizin Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein, Campus Lübeck,
georg.griesinger@uni-luebeck.de
Lübeck



Prof. Dr. med. Johannes Huber
Facharzt für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe und Theologe,
emeret. Prof. der medizinischen Universität Wien
ordination@drhuber.at
Wien



Prof. Dr. med. Antonio Pellicier
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Gründer und Präsident des
Insituto Valenciano de Infertilidad (IVI)
apellicer@ivi.es
Valencia



Prof. Dr. med. Heribert Kentenich
Professor der Humboldt-Universität Berlin
und Leiter des Fertility Center Berlin,
Zusatztitel Psychotherapie
kentenich@fertilitycenterberlin.de
Berlin



Dr. med. Jens Happel
ehem. Praxisinhaber von IVF-SAAR
Saarbrücken-Kaiserslautern
Saarbrücken



Dr. med. Michael Thaele
ehem. Praxisinhaber von IVF-SAAR
Saarbrücken-Kaiserslautern
michael@thaele.com
Saarbrücken

Anmeldung

Für die Teilnahme am 31.03.2017
füllen Sie bitte das
Online-Formular aus unter:
www.saarbruecker-symposium.de

Anmeldung bitte bis spätestens 20.03.2017

Veranstalter

IVF-SAAR Saarbrücken-Kaiserslautern
Saarbrücken

Sponsoren

MERCK
MERCK-SERONO GmbH
Darmstadt

FERRING
ARZNEIMITTEL
FERRING GmbH
Kiel

MSD
MSD SHARPS
& DOHME GmbH
Haar

Zertifizierung
Die Veranstaltung ist durch die
LÄK-Saarland mit 5 Punkten zertifiziert.

**DR. KADE
BESINS**

**DR. KADE /
BESINS PHARMA GmbH**
Berlin



SpIF-GmbH
Saarbrücken



© WALTERDESIGN

Tagungsort

MTC MEETING TRAINING CENTER
Neugrabenweg 4, 66123 Saarbrücken

Tagungsorganisation

Wicara Kongressorganisation
Gabriele Wickert & José Aranzabal
Amsterdamer Weg 78, 44269 Dortmund
Telefon 0231-909 80 23, Fax 0231-906 24 51
Mobil 0179-760 82 22
gabriele.wickert@wicara.de
www.wicara.de

Schirmherrschaft



Die
Ministerpräsidentin
SAARLAND



**Deutsche Gesellschaft
für Gynäkologie
und Geburtshilfe e.V.**

EINLADUNG ZUM
14. SAARBRÜCKER
JUBILÄUMS-
SYMPOSIUM
31. MÄRZ 2017

**Der Saarländer schafft.
Wir schaffen Saarländer.**

Und das schon über 12.000 mal.



30 JAHRE
KINDERWUNSCHBEHANDLUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde und Wegbegleiter!

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem 14. Saarbrücker Jubiläums-Symposium für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin einladen.

Es gibt ein Datum, das schlechthin als der Beginn des ‚Neuen Zeitalters‘ der modernen Reproduktionsmedizin in die Geschichte eingegangen ist: es ist der 25. Juli 1978, der Tag der Geburt des 1. Kindes nach erfolgreicher extrakorporaler Befruchtung.

Der Spiegel titelte etwas reißerisch: „Ein Klaps, ein Schrei, ein Wunder: Robert Edwards ist der erste Mann, der ein Kind machte, ohne Sex zu haben“, worin sich aber auch sofort das Problemfeld dieses bahnbrechenden Schrittes offenbart, denn für den Vatikan war dies ganz gegenteilig kein Wunder, sondern „das Werk des Teufels“. Der Mensch wäre kein Mensch, wenn er nicht neugierig wäre und versuchen würde, Schritte zu gehen, die vorher noch niemand gegangen ist.

Es ist seine ‚Natur‘ und er stellt damit das gegenwärtige Bild, das wir von ihr – „der Natur“ – haben, immer wieder in Frage.

Die Anwendung des Machbaren führt regelmäßig zu gewaltigen Umwälzungen in unseren Gesellschaften – und baut damit in der Regel gleichzeitig auch das Spannungsfeld der beiden Seiten derselben Medaille auf:

Dafür oder Dagegen, Segen oder Fluch, Anpassung oder Verweigerung, Entwicklung oder Stillstand.

So ist es einerseits nicht verwunderlich, wenn es noch über 32 Jahre bis zum Oktober 2010 gedauert hat, bis Mr. Edwards kurz vor seinem Tod und nach der Geburt von mittlerweile Millionen weiterer ART-Kinder schließlich doch noch als „Vater der künstlichen Befruchtung“ mit dem Nobelpreis geehrt wurde. Damit erfolgte nicht nur die nachhaltige Anerkennung dieses (einen möglichen) gehbaren Weges, sondern sie ist auch Ausdruck der mittlerweile weltweit breiten Akzeptanz dieser medizinischen Hilfe! Für die WHO ist die ungewollte Kinderlosigkeit schon lange eine Krankheit!

Vor diesem Hintergrund bedeutet es etwas, wenn ein Kinderwunschzentrum nun als eines der ersten in Deutschland bereits den 30. Geburtstag „seines“ 1. „IVF-Babys“ feiern kann, heißt dies doch, dass es vorausschauende und innovativ denkende und handelnde Ärzte im kleinen Saarland waren, die die Unwägbarkeiten und Herausforderungen der ersten Stunde zum Vorteil ihrer Patienten bewusst angenommen und entwickelt haben.

Im Saarland heißt es: „Großes entsteht immer im Kleinen“.

Für IVF-SAAR Saarbrücken-Kaiserslautern heißt es im wahrsten Sinne des Wortes:
„Großes entsteht hier aus (sehr) Kleinem“!

30 JAHRE
KINDERWUNSCHBEHANDLUNG

Und das im doppelten Sinne, denn rasante Neuentwicklungen und schnelle wissenschaftliche Fortschritte betreffen kaum ein anderes Fach der klinischen Medizin mehr als das der gynäkologischen Endokrinologie und Reproduktionsmedizin!

Gelegenheit, neben dem kurzen Blick zurück, vor Allem weiterhin nach Vorne zu schauen und uns den unerledigten Fragen zu stellen, die sich bei dem atemberaubenden Tempo der Entwicklungen zwangsläufig ergeben:

- Wissenschaft und Wirklichkeit
- Mythos und Wahrheit
- alltägliches Hamsterrad und Empathie
- zunehmendes Wissen und dessen Anwendung wie und zu welchem Preis
- gesellschaftliche Realität und ‚die Angst des Teufels vor dem Weihwasser‘, d.h. die anhaltende Dornröschen-Starre der Politik gegenüber den längst überfälligen Anpassungen der rechtlichen Rahmenbedingungen, usw.!

Dies ist ein besonderer Tag für uns und wir freuen uns nicht nur außerordentlich, wenn Sie diesen mit uns zusammen gestalten, sondern Ihre Anwesenheit ehrt auch unser langjähriges Engagement und Handeln für unsere gemeinsamen Patienten!

Auf Wiedersehen in Saarbrücken!


Lars Happel




Andreas Giebel




Sascha Tauchert




Michaela von Blohn




Anette Russu




Marika Otte



www.ivf-saar.de | zentrum@ivf-saar.de

Programm

15⁰⁰ Uhr **Eröffnung**
durch die Ministerpräsidentin
Annegret Kramp-Karrenbauer
Grußworte verschiedener Vorsitzender

15³⁰ Uhr **über die Geschichte:**
30 Jahre Kinderwunschbehandlung
IVF-Saar Saarbrücken/Kaiserslautern
Jens Happel, Michael Thaele,
Ärzteteam IVF-Saar Saarbrücken/Kaiserslautern

16⁰⁰ Uhr **über das Recht:**
Rechts(un)sicherheit Reproduktionsmedizin:
Deutschland im Vergleich zu Europa
Philipp M. Reuß, München

16³⁰ Uhr **über die Ursachen:**
Mythos vs. Evidenz
Georg Griesinger, Lübeck

Kaffeepause

17³⁰ Uhr **über den Wechsel:**
nicht mehr fruchtbar, aber attraktiv!
Johannes Huber, Wien

18⁰⁰ Uhr **über den Erfolg:**
medizinische Entwicklungen der ART,
was war/ist machbar - gestern, heute und in Zukunft
Antonio Pellicier, Valencia

18³⁰ Uhr **über die Psyche:**
alle reden darüber - aber was stimmt wirklich?
Heribert Kentenich, Berlin

Umtrunk und Imbiss